

Indiana

Tribüne.

Jahrgang 9.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 23.

Indianapolis, Indiana Montag, den 12. Oktober 1885.

Anzeigen

In dieser Spalte sowie in diesen acht Seiten sind die Räume von drei Seiten nicht überfüllt, werden zu entgegenommen.
Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unbedingt erneuert werden.
Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt wird ein schwedisches Bildnis eines jungen Mädchens, Schwestern eines aus den Bergen und Bäumen, und eines für Hausservice und Küchen. Wohl sollte mit guten Empfehlungen brauchen angefragt werden.
No. 200 West Pennsylvania Straße.

Verlangt wird ein weißliches, unbeschreibliches Bildnis für Hausservice. No. 215 East Alabama Straße.

Verlangt wird ein deutsches Bildchen, No. 416 und 418 Indiana Ave.

Verlangt wird ein Bildchen für Hausservice, kein Bügeln. No. 247 West Gay Street.

Verlangt: Mann und Frau ohne Kinder für eine Privatfamilie. Die Frau soll gut Kochen können. Empfehlungen werden benötigt. Nachfragen 125 No. Tennessee Straße. C. E. Angell.

Verloren.

Verloren: Eine silberne Uhr, an der Virginia Avenue oder Market Straße. Der Finder ist gesucht, dieselbe an einer weißen Bande. 300 Subsidy gegen angemessene Belohnung zurückzugeben.

Zu vermieten.

Zu vermieten: Eine elegante Zimmer mit allen Bemerklichkeiten in Hotel-Walter's Block, No. 12 Washington Straße.

Zu vermieten: Einen Stall, welcher Raum für Pferde und Wagen hat. Bequem eingerichtet. Nachfrage in der Office des Blaues. \$14 da.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Eine ungewöhnliche Biere, Deutsche Biere, trinkt. K. Schmidt, 13 Oberstaat. 140.

Zu verkaufen: einen guten und Stil. 1½ Meilen von Brightonwood; billig. G. W. Bürkle, 72k West Washington Straße.

Für City-Gericht.

George T. Breunig.
Wahl am Dienstag, den 12. Oktober 1885.

Conrad C. Linden,

Unabhängiger Kandidat für
Stadtpräsident — 15. Ward.
Wahl, Dienstag, 12. Oktober 1885.

Wer den Werth des Geldes schätzt, sollte seine Hände und Füße bei

Bamberger

kaufen. Bei diesem wohlbelannten Geschäftsmann findet man die größte Auswahl von Winterhüten und Kappen, zu Preisen, welche einem wirklich anlaufen.

Bamberger,
No. 16 Ost Washingtonstr.

Proklamation!

Report-Offer,
Indianapolis, 12. Oktober 1885.

Seit dem 20. September dieses vertrieben ist Biermann, ein Tag, der besonders geschätzt wird, um vorzuhängen. Die Straße auf Kreuzung dieser Gegebenheiten: 10 auf nicht mehr als 50 und nicht weniger als 100 angelegt, zu welcher nach Zulassung nicht mehr als 20 und nicht weniger als 10 Zuges gestattet werden kann.

Dieselbe wird hiermit bekannt gemacht, daß am Dienstag, den 12. Oktober eine Stellungnahme stattfindet und daß die Polizei informiert wurde, alle Personen, welche die Befehlungen genannter Section überstreifen, zu verhaften. Mit Verlossen, welche auf diese Weise verhaftet werden, wird dem Gesetz gehorchen werden.

Gezeichnet und mit dem Siegel von Indianapolis versehen.

John L. McMaster, Major.

Western Spar- und Leih-Verein,

Die wöchentlichen Versammlungen finden im Hause, No. 81 West Washington Straße, zwei Stunden später statt, wann alle Gläubiger daran teilnehmen. Interessen & Präsent. Verhandlung Montag Abend.

ANDREAS EHLER

— Händler in —
Uhren, Wanduhren, Schmucksachen und Überwarten.

No. 20 Süd Delaware Str.

Reparaturen in Uhren eine Spezialität

Bern. Bonnegut,
ARCHITECT,
Bance Block, Zimmer No. 62
— Glazier.

Ed. Virginia Ave. und Washington Str.

Neues per Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, D. C., 12. Oktober.
Strömungen, veränderlicher Wind, etwas stürkeres Wetter.

Aus dem Mittelalter.
St. Peter, Minn., 12. Ott. In Belgrad, einer schwedischen Niedersiedlung, herrscht bedeutende Aussegnung. Eine Frau, welche seit drei Jahren krank liegt, klagt ihre Tochter an, daß sie sie hegt habe. Die schwedische Kirche ordnet eine Untersuchung an, und Frauen sagten aus, daß sie an Hegen glaubten, und daß sie die Hegen durch die Lust hätten fahren sehen. Die Sache ist noch nicht erledigt.

Vermischtes.
Philadelphia, 12. Oktober. Es wird hier behauptet, daß die am 10. Juli hierher von Hul abgesetzte schwedische Partie zu Grunde gegangen ist.

Der Straßenbahnen-Straike in St. Louis

St. Louis, 11. Ott. Am nördlichen Ende der Broadway Linie wurden heute acht Straßenbahnen von einem Mob aufgehalten und die Kondukteure und Kutscher wurden vertrieben. Die Polizei war rasch zur Stelle und nahm etwa zwölf Verbohrungen vor. Am südlichen Ende derselben Linie wurde das Gelände mit Steinen blockiert. Die Cars wurden aufgehoben. Die Polizei wurde herbeigerufen und nahm mehrere Verhaftungen vor.

Die Knights of Labor haben der Polizei ihre Hilfe zur Unterdrückung des Aufstands zugesagt.

Etwas Neues.

New York, 11. Ott. Die erste lutherisch-kirchliche Kirche wurde heute unter entsprechenden Feierlichkeiten eingeweiht. Eine große Zahl Geistlicher beteiligte sich daran und ein großes Publikum war anwesend.

Die Wahlkampagne in Ohio.
Cincinnati, 10. Ott. Heute fand hier die große Debatte zwischen Horace und Hoadly in der Musikhalle statt. Das Riesencafé war gedrängt voll und laufende konnten keinen Platz mehr finden.

Explosion natürlichen Gasen.
Pittsburg, 11. Ott. Durch eine Explosion natürlichen Gasen in Godfrey & Clark's Papierfabrik zu Tarentum wurden drei Arbeiter tödlich verletzt. Das Gas war einer Rohre entströmmt und hatte sich in einer Grube angestellt. Dasselbe ist vollständig geruhsam und die Leute merken deshalb nichts davon, als sie mit einem brennenden Licht in die Grube steigen. Im Augenblick waren sie von Flammen eingehüllt, und obwohl die Flamme sofort wieder erlosch, trugen die Unglücksfälle doch solche Verletzungen davon, daß ihr Auftreten zweifelhaft ist.

Verfügung.

Die sozialistische Sektion hatte gestern eine sehr gut besuchte Schatzerversammlung. Die gewöhnlichen Routinegeschäfte wurden erledigt, eine Anzahl neuer Mitglieder wurde aufgenommen und die an anderer Stelle veröffentlichten Beschlüsse wurden passiert.

Am Sonntag, den 18. Oktober findet in der Tuendaele eine öffentliche Versammlung statt, in welcher die Einführung des achttäglichen Arbeitstages besprochen wird. Da unter der englisch sprechenden Arbeiterschaft des Landes am 1. Mai nächsten Jahres eine energische Agitation für die allgemeine Einführung des achttäglichen Arbeitstages beginnen soll, so ist diese Frage augenblicklich von praktischer Bedeutung und die Arbeiter sollten die Versammlung gut besuchen.

Am der Beprechung werden sich die Herren Grummann, Brown, Janke, Bender, Rappaport und Andere beteiligen.

Criminal - Gericht.

Am Sonntag, den 18. Oktober findet in der Tuendaele eine öffentliche Versammlung statt, in welcher die Einführung des achttäglichen Arbeitstages besprochen wird. Da unter der englisch sprechenden Arbeiterschaft des Landes am 1. Mai nächsten Jahres eine energische Agitation für die allgemeine Einführung des achttäglichen Arbeitstages beginnen soll, so ist diese Frage augenblicklich von praktischer Bedeutung und die Arbeiter sollten die Versammlung gut besuchen.

Am der Beprechung werden sich die Herren Grummann, Brown, Janke, Bender, Rappaport und Andere beteiligen.

Police-Gericht.

Wm. Sheldon wurde wegen Tragens verdorborner Waffen und Schießen innerhalb der Stadtgrenzen bestraft.

Frank Johnson und Jerry Connors wurden wegen böswilliger Eigentumschwändigung bestraft.

Greb. Rossmann wurde wegen Verkaufs herausfordernden Getränke am Sonntag bestraft.

Die Klage gegen Margaretare Sheldon wurde wie der Donnerstag aufgeschoben.

Die Untersuchung gegen den der Falschung angeklagten H. T. Bond wurde auf morgen verlegt.

Hypothec 408 North Delaware Straße.

Die County Commissaire haben die Rednung des Township - Grocers James Maler am 15. August bestraft.

Die Dame Bagby lagte heute auf Schreibung von James D. Bagby. Die alte Pier.

Herr Theodor Diek hat den Court Haus Meat Store des Herrn Fries Brüder übernommen.

H. J. Bond wurde heute früh unter Anklage der Falschung bestraft. Er ist beschuldigt einen gefälschten Check in einer Restauration als Pfand für die Bezahlung um ein Nachquartier abgegeben zu haben.

Ralston & Co. verkaufen alle Haus-Einrichtungs-Gegenstände gegen leichte Abholungsschaltung, 275 bis 281 Ost Washington Str.

Liddleton W. J. Lodge verklagte heute die Novelty Manufacturing Co. auf \$10,000 Schadenerstattung. Er beweist, daß der Finder eines Manschettenhalters an ihm, welchen obige Gesellschaften Mitglied er ist, patentieren will. Er behauptet ferner, daß die übrigen Mitglieder die vereinbarte Summe nicht einbezahlt haben.

Die Poste schickte dem Weissen Palast so schnell wie möglich Verstärkung zu. Es wurde bei Djalma von 3000 Alben umgedreht und geschlagen. Seine Poste ist verzweifelt.

Nachrichten von Sculati melden, daß die Erhebung gegen die Herrschaft der Könige in den Provinzen allgemein sei, und daß der Ausbruch einer allgemeinen Revolution bevorsteht.

Die Poste sieht ihre kriegerischen Vorbereitungen fort. Die ottomannische Armee will ihr 250,000 Y. St. vorstreden. Die Poste aber will mehr.

Das Wiener Fremdenblatt, ein Organ

Neues per Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, D. C., 12. Oktober.
Strömungen, veränderlicher Wind, etwas stürkeres Wetter.

Schiffsausichten.

Queenstown, 11. Oktober. Der Dampfer "Indiana" von Philadelphia nach Liverpool auf der Fahrt, wurde die Signalfahne. Der Dampfer "Woolwich" von Liverpool kommend, fuhr nach New York ab.

Die Ankunft macht sich immer mehr geltend, daß die Diplomatie vollständig unfähig ist, die Angelegenheit zu ordnen.

Europa.

Queenstown, 11. Oktober. Der Dampfer "Servia" von New York wurde hier signalliert.

Plymouth, 11. Ott. Der Dampfer "Frisia", von New York nach Hamburg unterwegs, passierte heute die Scilly Inseln.

New York, 11. Ott. Angelkommen: Dampfer "Aurania" von Liverpool.

Halifax, N. S., 11. Ott. Angelkommen: Dampfer "Nova Scotian" von Liverpool.

Die Leiche des vor Jahren verschwundenen Bauerngutsbesitzers König von Burghardt wurde jüngst gefunden, und der Sohn König als Mörder verhaftet. — Johannes Schilling von Billendorf wurde im Streit schwer verletzt. — Das geographische Institut von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Domestic Sewing Machine Co. gegen John Miller; Notenlage, dem Richter \$73.33 zugestanden.

William F. A. Bernheimer gegen Friedrich Böhl, Schuldfrage; zurückgezogen.

Zimmer No. 2. — Josephine Brimbridge gegen Michael E. Connor, Besitzerschaftsfrage; verloren.

Zimmer No. 3. — David B. Long, Administrator, gegen George W. Latin, Schreiber; verloren.

John Troy Hotel u. A. gegen die Indianapolis Steam Cracker Comp. Zurückgezogen.

Mary Shelly gegen Daniel Shellen u. A. Klage auf Partition. Zurückgezogen.

Aultman, Miller & Co. gegen Henry Maginnis u. A. Notenlage. Zurückgezogen.

Eliza Lewis gegen Jefferson Lewis, Scheidungsfrage. Zurückgezogen.

Carolina Stumpf gegen John B. Stumpf. Das Blodowor in Bezug auf Aliment wurde heute begonnen.

Criminal - Gericht.

Kopie. Nachricht des Gerichtshofs. In Verhandlung.

Die Leiche des vor Jahren verschwundenen Bauerngutsbesitzers König von Burghardt wurde jüngst gefunden, und der Sohn König als Mörder verhaftet. — Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.

Das 100-jährige Schlossgutseigentum von Julius Berthels in Görlitz feierte sein 100-jähriges Bestehen. — Die Eisenbahnverbindung zwischen Jüterbogen und Arnstadt ist endgültig gesichert. — Durch Ankauf der Pförtner ihren Befreiung zur Anlegung einer Bahnstrecke erleidet.